



ALOIS STÖGER
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel: +43 1 711 00 – 0
Fax: +43 1 711 00 – 2156
alois.stoeger@sozialministerium.at
www.sozialministerium.at
DVR: 0017001

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

GZ: BMASK-431.004/0148-VI/B/1/2016

Wien,

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 10260/J der Abgeordneten Herbert Kickl, Dr.ⁱⁿ Dagmar Belakowitsch-Jenewein, Peter Wurm und weiterer Abgeordneter** wie folgt:

Für die Beantwortung der vorliegenden Anfrage wurden die statistischen Daten des AMS-Data-Warehouse herangezogen.

Die ausgewiesenen Ablehnungsgründe beruhen auf nur für bestimmte Gründe vorliegenden standardisierten EDV-Bescheiden. Soweit für Entscheidungen keine gesonderten EDV-Bescheide verfügbar sind oder mit den bestehenden EDV-Bescheiden nicht das Auslangen gefunden werden kann, so zum Beispiel bei Vorliegen komplexer Sachverhalte, werden diese in der Statistik nur zahlenmäßig erfasst. In diesen Fällen ist eine Differenzierung nach Ablehnungsgründen in den nachfolgenden Tabellen nicht möglich und können die darauf Bezug nehmenden Fragen mangels Datengrundlage nicht beantwortet werden.

Fragen 1 bis 8:

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten Anträge auf Arbeitslosengeld im Jahr 2015, gegliedert nach Ablehnungsgründen und Staatsbürgergruppen:

| Anzahl der Ablehnungsbescheide zum Arbeitslosengeld im Jahr 2015 | Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde | | | |
|---|---|--------------------|--------------|---------------|
| | Österreich | EU ohne Österreich | Andere | Gesamt |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitsfähigkeit | 168 | 19 | 20 | 207 |
| Verweigerung der amtsärztlichen Untersuchung | 13 | 1 | 5 | 19 |
| Ablehnung des Antrages mangels Verfügbarkeit am Arbeitsmarkt | 149 | 46 | 109 | 304 |
| Ablehnung des Antrages mangels Erfüllung der Anwartschaft | 6.139 | 6.820 | 5.858 | 18.817 |
| Ablehnung des Antrages mangels Erfüllung der Anwartschaft für Jugendliche | 5.847 | 976 | 1.319 | 8.142 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Beschäftigung über der Geringfügigkeitsgrenze | 1.668 | 350 | 237 | 2.255 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Führung eines land(forst)wirtschaftlichen Betriebes | 45 | 1 | 0 | 46 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen nicht geringfügiger selbständiger Erwerbstätigkeit | 390 | 50 | 27 | 467 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Verweigerung der Einkommenserklärung bei selbständiger Erwerbstätigkeit | 37 | 9 | 0 | 46 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Ausbildung | 648 | 62 | 46 | 756 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Beschäftigung beim selben Dienstgeber (§ 12 Abs. 3 lit. h ALVG) | 407 | 79 | 131 | 617 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wg. Pflichtversicherung in der Pensionsversicherung | 243 | 53 | 21 | 317 |
| Ablehnung des Antrages auf Fortbezug des Arbeitslosengeldes | 27 | 2 | 4 | 33 |
| Ablehnung des Antrages auf Differenznachzahlung - Pensionsvorschuss | 0 | 0 | 1 | 1 |
| Ablehnung des Antrages wegen Anspruch auf Alterspension | 54 | 20 | 15 | 89 |
| Zurückweisung des Antrages mangels Wohnsitz | 29 | 143 | 7 | 179 |
| Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter differenziert werden können | 1.919 | 3.135 | 389 | 5.443 |
| Arbeitslosengeld - Gesamt | 17.783 | 11.766 | 8.189 | 37.738 |

Quelle: AMS DWH

Fragen 9 bis 16:

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten Anträge auf Notstandshilfe im Jahr 2015, gegliedert nach Ablehnungsgründen und Staatsbürgergruppen:

| Anzahl der Ablehnungsbescheide zur Notstandshilfe im Jahr 2015 | Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde | | | |
|---|---|--------------------|--------------|---------------|
| | Österreich | EU ohne Österreich | Andere | Gesamt |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitsfähigkeit | 149 | 19 | 14 | 182 |
| Verweigerung der amtsärztlichen Untersuchung | 87 | 2 | 13 | 102 |
| Ablehnung des Antrages mangels Verfügbarkeit am Arbeitsmarkt | 59 | 13 | 23 | 95 |
| Ablehnung des Antrages mangels Notlage | 10.118 | 1.709 | 1.756 | 13.583 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Beschäftigung über der Geringfügigkeitsgrenze | 246 | 47 | 62 | 355 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Führung eines land(forst)wirtschaftlichen Betriebes | 5 | 0 | 0 | 5 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen nicht geringfügiger selbständiger Erwerbstätigkeit | 73 | 6 | 14 | 93 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Verweigerung der Einkommenserklärung bei selbständiger Erwerbstätigkeit | 30 | 9 | 3 | 42 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wegen Ausbildung | 98 | 3 | 6 | 107 |
| Ablehnung des Antrages mangels Arbeitslosigkeit wg. Pflichtversicherung in der Pensionsversicherung | 37 | 1 | 5 | 43 |
| Ablehnung des Antrages wegen Ablaufs der Antragsfrist (fünf Jahre gerechnet vom letzten Bezugstag des Arbeitslosengeldes) | 334 | 14 | 40 | 388 |
| Ablehnung des Antrages auf Fortbezug der Notstandshilfe | 93 | 4 | 5 | 102 |
| Zurückweisung des Antrages mangels Wohnsitz | 7 | 8 | 2 | 17 |
| Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter differenziert werden können | 2.171 | 386 | 430 | 2.987 |
| Notstandshilfe - Gesamt | 13.507 | 2.221 | 2.373 | 18.101 |

Quelle: AMS DWH

Fragen 17 bis 24:

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten Anträge auf Übergangsgeld im Jahr 2015, gegliedert nach Staatsbürgergruppen:

| Anzahl der Ablehnungsbescheide zum Übergangsgeld nach dem AIVG im Jahr 2015 | Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde | | | |
|--|---|--------------------|----------|-----------|
| | Österreich | EU ohne Österreich | Andere | Gesamt |
| Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter detailliert werden können | 34 | 7 | 7 | 48 |
| Übergangsgeld - Gesamt | 34 | 7 | 7 | 48 |

Quelle: AMS DWH

Fragen 25 bis 40:

Das AMS verfügt über keine statistischen Daten, um die nur summarisch erfassten Ablehnungsbescheide zu Anträgen auf Weiterbildungsgeld zwischen Bildungskarenz und Freistellung gegen Entfall der Bezüge unterscheiden zu können. Da jedoch über 98 Prozent der erledigten Anträge Weiterbildungsgeld bei Bildungskarenz betreffen, ist davon auszugehen, dass auch bei den Antragsablehnungen der überwiegende Teil auf Anträge auf Weiterbildungsgeld bei Bildungskarenz entfällt.

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten Anträge auf Weiterbildungsgeld im Jahr 2015, gegliedert nach Staatsbürgergruppen:

| Anzahl der Ablehnungsbescheide zum Weiterbildungsgeld im Jahr 2015 | Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde | | | |
|--|---|--------------------|----------|------------|
| | Österreich | EU ohne Österreich | Andere | Gesamt |
| Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter detailliert werden können | 157 | 8 | 4 | 169 |
| Weiterbildungsgeld - Gesamt | 157 | 8 | 4 | 169 |

Quelle: AMS DWH

Fragen 41 bis 48:

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten Anträge auf Bildungsteilzeitgeld im Jahr 2015, gegliedert nach Staatsbürgergruppen:

| Anzahl der Ablehnungsbescheide zum Bildungsteilzeitgeld im Jahr 2015 | Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde | | | |
|--|---|--------------------|----------|-----------|
| | Österreich | EU ohne Österreich | Andere | Gesamt |
| Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter detailliert werden können | 44 | 4 | 2 | 50 |
| Bildungsteilzeitgeld - Gesamt | 44 | 4 | 2 | 50 |

Quelle: AMS DWH

Fragen 49 bis 56:

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 86 Anträge auf Altersteilzeitgeld abgelehnt.

Anspruchsberechtigte und daher Empfänger des Altersteilzeitgeldes sind ArbeitgeberInnen, wenn sie mit einer Arbeitnehmerin oder einem Arbeitnehmer eine Altersteilzeitvereinbarung treffen und die für diese Geldleistung erforderlichen Voraussetzungen vorliegen. Da die einzelnen ArbeitnehmerInnen selbst nicht unmittelbar mit dem AMS in Verbindung stehen und die Staatsbürgerschaft keine Anspruchsvoraussetzung bildet, werden diese Informationen zu den ArbeitnehmerInnen vom AMS nicht erhoben. Da die Erfassung der Ablehnungen zudem nur summarisch erfolgt, liegen für die über die Frage nach der Gesamtzahl

der erfolgten Ablehnungen hinausgehenden Fragen nach Staatsbürgergruppen sowie Ablehnungsgründen keine entsprechende Daten für eine Beantwortung vor.

Fragen 57 bis 64:

Die folgende Tabelle enthält die Zahl der abgelehnten „sonstigen“ Anträge im Jahr 2015, gegliedert nach Staatsbürgergruppen:

| Anzahl der Ablehnungsbescheide von sonstigen Anträgen im Jahr 2015 | Nationalität der Personen, deren Antrag abgelehnt wurde | | | |
|--|---|--------------------|-----------|--------------|
| | Österreich | EU ohne Österreich | Andere | Gesamt |
| Ablehnungen mittels konzeptiver Bescheide, deren Ablehnungsgründe statistisch nicht weiter detailliert werden können | 627 | 475 | 84 | 1.186 |
| Sonstige Ablehnungsbescheide - Gesamt | 627 | 475 | 84 | 1.186 |

Quelle: AMS DWH

Mit freundlichen Grüßen

Alois Stöger

